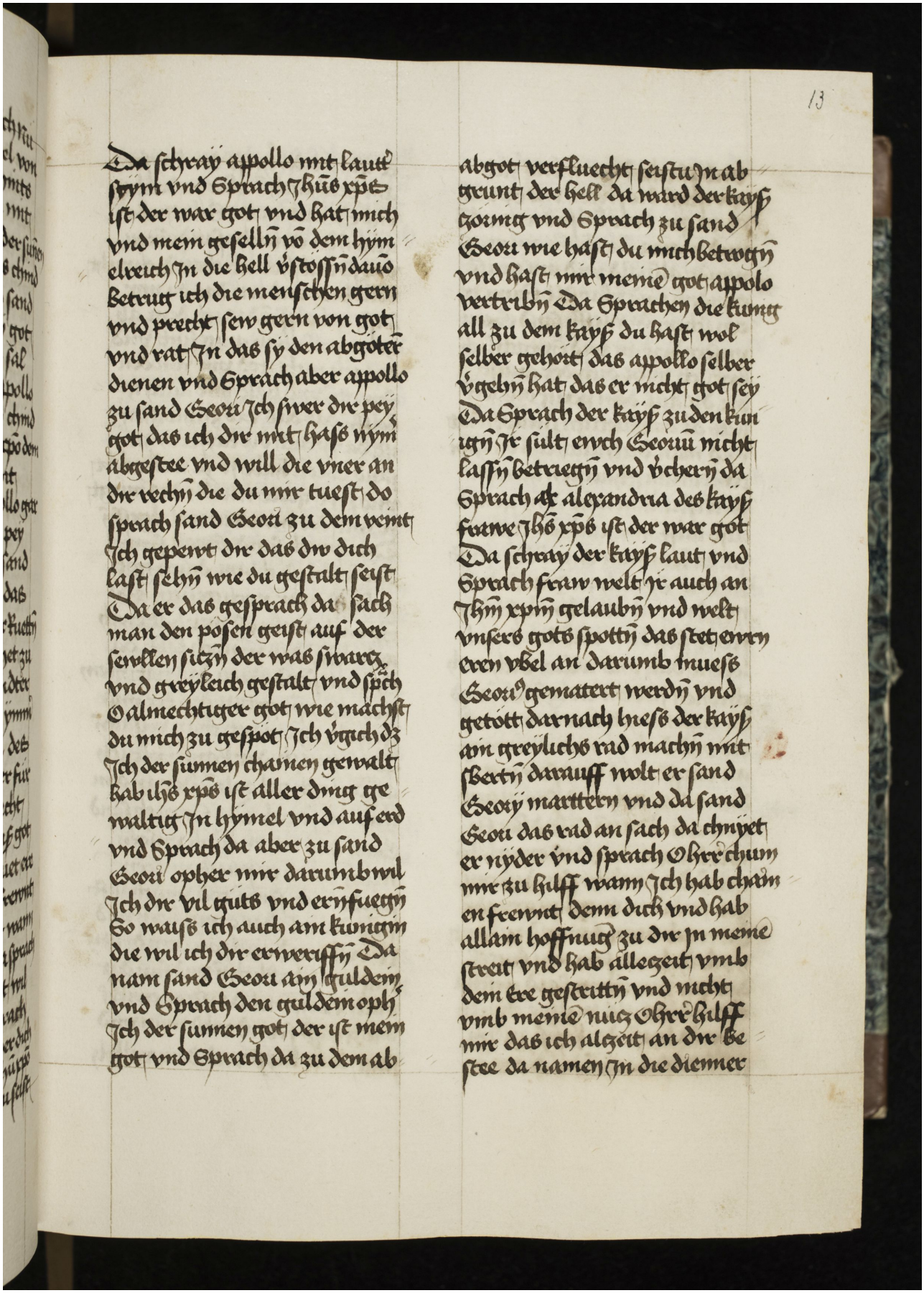
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



13

Da schray appollo mit lautt
stym vnd Sprach Jhũs xpũs
ist der war got vnd hat mich
vnd mein gesellñ võ dem hym
el reich Jn die hell vstossñ dauõ
betrutt ich die menschen gern
vnd precht sew gern von got
vnd rat Jn das sy den abgotẽ
dienen vnd Sprach aber appollo
zu sand Seou Jch swer dir pey
got das ich dir mit hass nym
abgestee vnd will die vner an
dir rechñ die du mir tuest do
sprach sand Seou zu dem vemt
Jch gepent dir das dw dich
last sehñ wie du gestalt seyst
Da er das gesprach da sach
man den posen geist auf der
sewlen sitzñ der was swartz
vnd greyleich gestalt vnd sprch
O almechtiger got wie machst
du mich zu gespot Jch vgrich dz
Jch der sunnen chamen gewalt
hab ihs xps ist aller dmig ge
waltig Jn hymel vnd auf erd
vnd Sprach da aber zu sand
Seou opher mir darumb wil
Jch dir vil guts vnd ernfuettñ
So wass ich auch am kunigin
die wil ich dir erwerffñ Da
nam sand Seou ain guldem
vnd Sprach den guldem oph
Jch der sunnen got der ist mein
got vnd Sprach da zu dem ab
abgot verfluecht seystu jn ab
greunt der hell da ward der kayß
gormig vnd Sprach zu sand
Seou wie hast du mich betwegñ
vnd hast mir meine got appolo
verterbñ Da Sprachen die kunig
all zu dem kayß du hast wol
selber gehort das appollo selber
vgehñ hat das er nicht got sey
Da Sprach der kayß zu den kun
igñ jr sult ewch Seouũ nicht
lassñ betriegñ vnd vcherñ da
Sprach ch alexandria des kayß
frawe Jhs xps ist der war got
Da schray der kayß laut vnd
Sprach frauw welt jr auch an
Jhũ xpũ gelaubñ vnd welt
vnsers gots spottñ das stet ewer
eren vbel an darumb muess
Seou gematert werdñ vnd
getott darnach muess der kayß
ain greylichs rad machñ mit
sbertñ darauff wolt er sand
Seouy martteren vnd da sand
Seou das rad an sach da chnyet
er nyder vnd sprach O herr chum
mir zu hilff wann Jch hab chain
en freunt denn dich vnd hab
allain hoffnung zu dir jn meine
streit vnd hab allezeit vmb
dein ere gestrittñ vnd nicht
vmb meine nutz O herr hilff
mir das ich alzeit an dir be
stee da namen Jn die diener